# Interkantonale Vereinbarung über die Strassenkorporation «Suruggen-Flecken-Kellersegg»

Erster Beitritt am: 09.08.1988 (Stand: 20.09.1988)

## Bemerkungen

| Kanton | Bemerkungen |
|---|---|
| | |

## Änderungs- und Beitrittstabelle

### Erstfassung:

| Erster Beitritt | Inkrafttreten | Fundstelle iCR |
|---|---|---|
| 09.08.1988 | 20.09.1988 | – |

| Kanton | Beitritt | Inkrafttreten | Fundstelle |
|---|---|---|---|
| AR | 09.08.1988 | 20.09.1988 | |
| SG | 09.08.1988 | 20.09.1988 | nGS 23–56 |

# Interkantonale Vereinbarung über die Strassenkorporation «Suruggen-Flecken-Kellersegg»

vom 20. September 1988 (Stand 20. September 1988)

Der Regierungsrat des Kantons St.Gallen und der Regierungsrat des Kantons Appenzell A.Rh.

erlassen

gestützt auf Art. 66 Abs. 2 des Meliorationsgesetzes des Kantons St.Gallen vom 31. März 1977[1] sowie Art. 52 Ziff. 1 der Verfassung für den Kanton Appenzell A.Rh. vom 26. April 1908

als Vereinbarung:[2]

*Art. 1*

[1] Die Strassenkorporation «Suruggen-Flecken-Kellersegg» bezweckt Unterhalt und Ausbau der Güterstrasse «Suruggen-Flecken-Kellersegg» auf dem Gebiet der politischen Gemeinden Trogen, Gais und Altstätten.

[2] Sie ist ein Bodenverbesserungsunternehmen nach Art. 703 des Schweizerischen Zivilgesetzbuches vom 10. Dezember 1907[3] und Art. 167 ff. des Einführungsgesetzes zum ZGB des Kantons Appenzell A.Rh. vom 27. April 1969 (im folgenden Unternehmen).

*Art. 2*

[1] Die Statuten der Strassenkorporation regeln:
a) Unterhalt und Ausbau sowie Benützung der Güterstrasse;
b) Einzugsgebiet und Eigentumsverhältnisse;
c) Kostenverteilung (Perimeter);
d) Organisation;
e) Rechte und Pflichten der beteiligten Grundeigentümer.

1 sGS 633.1.
2 In Vollzug ab 20. September 1988.
3 SR 210.

*Art. 3*

[1] Die Strassenkorporation erhält die Rechtspersönlichkeit mit der Genehmigung der Statuten durch die zuständigen Behörden[4] der Vereinbarungskantone.

*Art. 4*

[1] Für Bestand und Durchführung des Unternehmens ist das Recht des Kantons Appenzell A.Rh. massgebend.

[2] Die Vorschriften des Bundesrechts, namentlich über die Bodenverbesserung[5], bleiben vorbehalten.

*Art. 5*

[1] Die zuständigen Behörden des Kantons Appenzell A.Rh. beurteilen öffentlich-rechtliche Streitigkeiten zwischen der Strassenkorporation und Grundeigentümern.

[2] Sie beurteilen insbesondere auch öffentlich-rechtliche Streitigkeiten über die Verteilung der Kosten aus Unterhalt und Ausbau der Güterstrasse, soweit das in der politischen Gemeinde Altstätten gelegene Grundstück miteinbezogen ist.

*Art. 6*

[1] Die Aufsicht über das Unternehmen wird von den zuständigen Behörden des Kantons Appenzell A.Rh. im Einvernehmen mit den zuständigen Behörden des Kantons St.Gallen[6] ausgeübt.

*Art. 7*

[1] Streitigkeiten zwischen den Vereinbarungskantonen über die Anwendung dieser Vereinbarung werden nach Art. 113 Abs. 1 Ziff. 2 der Bundesverfassung[7] dem Bundesgericht unterbreitet.

*Art. 8*

[1] Diese Vereinbarung wird angewendet, sobald sie von den Vereinbarungskantonen unterzeichnet ist.

4 Im Kanton St.Gallen das Departement des Innern; Art. 22 lit. c GeschR, sGS 141.3.
5 Art. 703 des Schweizerischen Zivilgesetzbuchs vom 10 Dezember 1907, SR 210.
6 Im Kanton St.Gallen das Departement des lnnern; Art. 22 lit. c GeschR, sGS 141.3.
7 Bundesverfassung der Schweizerischen Eidgenossenschaft vom 29. Mai 1874, SR 101.

### * Änderungstabelle - Nach Bestimmung

| Bestimmung | Änderungstyp | nGS-Fundstelle | Erlassdatum | Vollzugsbeginn |
|---|---|---|---|---|
| Erlass | Grunderlass | 23–56 | 20.09.1988 | 20.09.1988 |

### * Änderungstabelle - Nach Erlassdatum

| Erlassdatum | Vollzugsbeginn | Bestimmung | Änderungstyp | nGS-Fundstelle |
|---|---|---|---|---|
| 20.09.1988 | 20.09.1988 | Erlass | Grunderlass | 23–56 |